

Pensana Rare Earths Plc Weitere hochgradige Bohrergergebnisse sollen die Lebensdauer der Mine verlängern

06.04.2020 | [IRW-Press](#)

[Pensana Rare Earths Plc](#) (ASX: PM8) freut sich, die Ergebnisse von weiteren 18 Bohrlöchern des 7.000 Meter umfassenden Bohrprogramms im NdPr-Projekt Longonjo in Angola bekannt zu geben.

Die neuen Ergebnisse beinhalten weitere hochgradige Abschnitte aus geneigten Löchern, die zwei mineralisierte Kontaktzonen deutlich außerhalb des Grubenmodells der vorläufigen Machbarkeitsstudie (Pre-Feasibility Study, die „PFS“) (siehe ASX-Mitteilung vom 15. November 2019) erproben.

- Südliche Randzone: Die Ergebnisse haben die NdPr-Mineralisierung, die mit subvertikalen mineralisierten Karbonatitgängen mit bis zu 25 Meter Mächtigkeit in Zusammenhang stehen, innerhalb der Kontaktzone des Karbonatits Longonjo erweitert.

- Nordöstliche Randzone: Die Ergebnisse haben eine 400 Meter lange Zone mit starker Verwitterung abgegrenzt, die auf einer Breite von 200 Metern und einer Tiefe von 80 Metern eine Seltenerdmetallmineralisierung mit erhöhtem NdPr-Gehalt enthält. Die Mineralisierung ist weiterhin entlang des Streichens nach Norden und Süden offen.

- Das Unternehmen geht davon aus, dass diese jüngsten Ergebnisse eine Aufwertung der Bereiche mit Ressourcen in der abgeleiteten Kategorie in die angezeigte Kategorie und somit deren Aufnahme in den Minenplan bei Abschluss der Arbeitsprogramme im Rahmen der endgültigen Machbarkeitsstudie (Definitive Feasibility Study, die „DFS“) ermöglichen werden.

Bohrloch Abschnitt

LRC231: 8 m mit 4,94 % REO einschließlich 1,05 % NdPr ab 24 m und
12 m mit 4,16 % REO einschließlich 0,79 % NdPr ab 36 m
LRC232: 14 m mit 5,63 % REO einschließlich 0,96 % NdPr ab 56 m
LRC233: 8 m mit 7,73 % REO einschließlich 1,32 % NdPr ab 10 m
LRC242: 10 m mit 4,82 % REO einschließlich 1,06 % NdPr ab 28 m
LRC248: 6 m mit 5,32 % REO einschließlich 1,10 % NdPr ab 24 m

** NdPr = Neodym-Praseodym-Oxid. REO = gesamte Seltenerdmetalloxide. Die Abschnitte wurden unter Anwendung eines unteren Cutoff-Gehalts von +0,4 % NdPr gemeldet. Siehe Tabelle 1 für Details zu allen neuen Ergebnissen, einschließlich breiterer Abschnitte unter Anwendung eines Cutoff-Gehalts von +0,2 % NdPr.*

Executive Director und COO Dave Hammond sagt dazu:

„Diese neuen Ergebnisse belegen die Kontinuität von großen Bereichen der abgeleiteten Ressourcen außerhalb des Grubenmodells der PFS und sollten die Lebensdauer der Mine im Rahmen der endgültigen Machbarkeitsstudie gemeinsam mit den vorherigen Ergebnissen deutlich verlängern.

„Wir freuen uns sehr auf die Ergebnisse der ausstehenden 120 Bohrlöcher. Sie sind größtenteils Ergänzungslöcher im hochgradig mineralisierten Bereich des PFS-Grubenmodells und beinhalten auch mehrere tiefere Löcher, die den Bereich unmittelbar unterhalb des PFS-Grubenmodells erproben, wo vorherige Löcher hohe Gehalte in Frischgestein durchteuft hatten.“

Genehmigt vom Board von Pensana Rare Earths PLC

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte CEO Tim George unter:
contact@pensana.co.uk.

Technischer Bericht

Weitere Analyseergebnisse aus dem über 7.000 Meter umfassenden Ergänzungs- und Erweiterungs-RC-Bohrprogramm, das bei Longonjo abgeschlossen wurde, liegen nun vor. Die Bohrungen dienen der Unterstützung der laufenden endgültigen Machbarkeitsstudien (DFS) mit der Wood Group als führende Techniker.

Die neuen Ergebnisse stammen von 18 Bohrlöchern, die Gebiete mit einer Mineralisierung in der abgeleiteten Ressourcenkategorie am Rand des Karbonatits, deutlich außerhalb des aktuellen Grubenmodells aus der PFS und der angezeigten Mineralressource erproben (ASX-Pressemitteilung vom 15. November 2019).

<https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/51431/20200406%20PM8%20RC%20Drill%20Results%20App>

Abb. 1: Draufsicht des Standorts der neuen Analyseergebnisse (rot) und der abgeschlossenen neuen Bohrlöcher mit hervorragenden Ergebnissen (schwarz) gegenüber dem Blockmodell der Mineralressourcenschätzung vom November 2019 von +0,2 % NdPr für die verwitterte Mineralisierung. Der aktuelle Umfang der Mineralressourcenschätzung in der angezeigten Kategorie ist hervorgehoben. Die Ergebnisse von weiteren 120 Bohrlöchern (in schwarz) stehen noch aus.

Das Bohrprogramm im Rahmen der DFS wurde konzipiert, um die in der PFS vom November 2019 vorgesehene Lebensdauer der Mine durch die Umwandlung von großen Bereichen mit Mineralressourcen in der abgeleiteten Kategorie in die angezeigte Kategorie im Rahmen von Ergänzungsbohrungen zu verlängern. Der Großteil der Mineralisierung in der abgeleiteten Ressourcenkategorie war vom Minenplan im Rahmen der PFS ausgeschlossen.

Die Mineralressource in der angezeigten Kategorie in der Verwitterungszone wurde ebenfalls Ergänzungsbohrungen in Abständen von jeweils 50 Metern unterzogen, um eingehende Daten für eine Aufwertung in die gemessene Kategorie gemäß JORC zu unterstützen und - nach dem Abschluss weiterer technischer Studien im Rahmen der DFS - wahrscheinliche oder geprüfte Erzreserven zu unterstützen.

Die Bohrungen werden auch das Potenzial für eine beträchtliche, in Frischgestein enthaltene Mineralisierung unmittelbar unterhalb der Verwitterungszone erproben, indem die Bohrlöcher im 450 mal 350 Meter großen ursprünglichen Zielgebiet systematisch auf eine Tiefe von 80 Metern erweitert werden.

Die neuen Ergebnisse stammen von RC-Bohrlöchern in der südlichen und der nordöstlichen Randzone des Karbonatits. Die Bohrlöcher wurden in einem Winkel von -60 Grad zur Erprobung der vertikalen mineralisierten Karbonatitgänge und der geologischen Kontaktzonen sowie der horizontalen verwitterten überlagernden Schicht, die die Mineralisierung mit den höchsten Gehalten beinhaltet.

Die südliche Randzone lieferte mehrere hochgradige Abschnitte, einschließlich:

Bohrloch	Abschnitt*
LRC231:	8 m mit 4,94 % REO einschließlich 1,05 % NdPr ab 24 m und 12 m mit 4,16 % REO einschließlich 0,79 % NdPr ab 36 m
LRC232:	8 m mit 3,23 % REO einschließlich 0,59 % NdPr ab der Oberfläche und 12 m mit 3,33 % REO einschließlich 0,58 % NdPr ab 16 m und 14 m mit 5,63 % REO einschließlich 0,96 % NdPr ab 56 m
LRC233:	8 m mit 7,73 % REO einschließlich 1,32 % NdPr ab 10 m und 30 m mit 3,25 % REO einschließlich 0,57 % NdPr ab 74 m
LRC242:	10 m mit 4,82 % REO einschließlich 1,06 % NdPr ab 28 m
LRC248:	6 m mit 3,86 % REO einschließlich 0,74 % NdPr ab der Oberfläche und 6 m mit 5,32 % REO einschließlich 1,10 % NdPr ab 24 m

** NdPr = Neodym-Praseodym-Oxid. REO = gesamte Seltenerdmetalloxide. Die Abschnitte wurden unter Anwendung eines unteren Cutoff-Gehalts von +0,4 % NdPr gemeldet. Siehe Tabelle 1 für Details zu allen neuen Ergebnissen, einschließlich breiterer Abschnitte unter Anwendung eines Cutoff-Gehalts von +0,2 % NdPr.*

Die neuen Ergebnisse aus der südlichen Randzone bestätigen und erweitern die Seltenerdmetallmineralisierung in der Verwitterungszone mit vertikalen Karbonatitgängen sowie in der primären Frischgesteinszone darunter (Abbildungen 2 und 3).

Das Unternehmen geht davon aus, diesen Bereich der abgeleiteten Mineralressource in die angezeigte

Kategorie aufwerten zu können, was dessen Aufnahme in einen erweiterten Minenplan im Rahmen der DFS ermöglichen wird.

<https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/51431/20200406%20PM8%20RC%20Drill%20Results%20App>

Abb. 2: Standort der neuen Bohrerergebnisse (rot) in der südlichen Randzone des Karbonatits Longonjo und außerhalb der Tagebaugrube aus der PFS mit einer Lebensdauer von 9 Jahren. Die Höhepunkte der Abschnitte sind über dem Blockmodell der Mineralressourcenschätzung vom November 2019 mit +0,2 % NdPr (blau) für die verwitterte Mineralisierung angezeigt (siehe Abbildung 1 für Standort). Die hochgradigen Abschnitte aus den grünen Bohrlöchern, die im Januar und März 2020 gemeldet wurden, legen auch das Potenzial nahe, die Tagebaugrube auf diese Gebiete zu erweitern.

<https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/51431/20200406%20PM8%20RC%20Drill%20Results%20App>

Abb. 3: Vertikaler Nord-Süd-Abschnitt 523.700 mE, Blickrichtung Westen. Die neuen hochgradigen Bohrabschnitte zeigen eine Mineralisierung innerhalb und im Umfeld der vertikalen Karbonatitgänge auf, die den Fenit (alterierter Granit) in den Randzonen des Karbonatits Longojo durchdringen. Beachten Sie bitte, dass die Verwitterungszone, die in der Regel höhere Gehalte aufweist, in diesem Abschnitt noch untersucht werden muss. LRC233 befindet sich 260 Meter westlich des aktuellen Grubenmodells.

Die geneigten Bohrungen in der nordöstlichen Randzone des Karbonatits haben eine beständige Zone mit starker Verwitterung definiert, die eine Seltenerdmetallmineralisierung mit NdPr-Anreicherung beinhaltet. Die mächtigen Abschnitte aus den mit -60 Grad geneigten Löchern beinhalten unter Anwendung eines unteren Cutoff-Gehalts von 0,4 % NdPr:

Bohrloch	Abschnitt*
LRC234:	34 m mit 2,57 % REO einschließlich 0,79 % NdPr ab der Oberfläche, 14 m mit 1,63 % REO einschließlich 0,48 % NdPr ab 40 m und 6 m mit 2,00 % REO einschließlich 0,62 % NdPr ab 64 m bis zum Ende des Bohrlochs
LRC235:	26 m mit 1,88 % REO einschließlich 0,53 % NdPr ab der Oberfläche und 4 m mit 1,92 % REO einschließlich 0,50 % NdPr ab 40 m und 6 m mit 2,06 % REO einschließlich 0,65 % NdPr ab 62 m bis zum Ende des Bohrlochs
LRC236:	6 m mit 2,02 % REO einschließlich 0,60 % NdPr ab 64 m
LRC237:	30 m mit 2,12 % REO einschließlich 0,57 % NdPr ab 4 m und 28 m mit 1,92 % REO einschließlich 0,47 % NdPr ab 44 m und 12 m mit 1,56 % REO einschließlich 0,48 % NdPr ab 80 m

* NdPr = Neodym-Praseodym-Oxid. REO = gesamte Seltenerdmetalloxide. Die Abschnitte wurden unter Anwendung eines unteren Cutoff-Gehalts von +0,4 % NdPr gemeldet. Siehe Tabelle 1 für Details zu allen neuen Ergebnissen, einschließlich breiterer Abschnitte unter Anwendung eines Cutoff-Gehalts von +0,2 % NdPr.

Die 400 Meter lange Zone mit einer in stark verwitterten Karbonatit gebetteten Mineralisierung weist entlang des Kontakts mit dem Fenit eine Breite von 200 Metern auf (Abbildungen 4 bis 6). Die Verhältnisse von NdPr zu REO sind höher als sonst, wobei NdPr, der größte Werttreiber des Projekts, 30 % der gesamten REO ausmacht, verglichen mit normalerweise 21 %. Die Mineralisierung ist weiterhin nach Norden und Süden offen.

<https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/51431/20200406%20PM8%20RC%20Drill%20Results%20App>

Abb. 4: Standort der neuen geneigten Bohrerergebnisse (rot) in der nordöstlichen Randzone des Karbonatits. Die Höhepunkte der Abschnitte über dem Blockmodell der Mineralressourcenschätzung vom November 2019 mit +0,2 % NdPr (blau) für die verwitterte Mineralisierung und die Tagebaugrube aus der PFS mit neun Jahren Lebensdauer angezeigt. Die mit NdPr angereicherte Seltenerdmetallmineralisierung liegt innerhalb einer Zone mit stark verwittertem Carbonat neben der Fenit-Kontaktzone auf einer Streichlänge von 400 Metern und ist nach Norden und Süden offen.

<https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/51431/20200406%20PM8%20RC%20Drill%20Results%20App>

Abb. 5: Vertikaler Ost-West-Abschnitt 8.571.600mN, Blickrichtung Norden. Die neuen hochgradigen Bohrabschnitte definieren eine tiefliegende Zone mit einer verwitterten Seltenerdmetallmineralisierung mit NdPr-Anreicherung entlang des Fenit-Kontakts. LRC237 befindet sich 225 Meter nördlich des aktuellen Grubenmodells. Die Mineralisierung setzt sich in das direkt unter der verwitterten Zone liegende Frischgestein fort.

<https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/51431/20200406%20PM8%20RC%20Drill%20Results%20App>

Abb. 6: Vertikaler Ost-West-Abschnitt 8.571.900mN, Blickrichtung Norden. Die Bohrungen belegen die Kontinuität der tiefen Zone mit einer verwitterten Seltenerdmetallmineralisierung mit NdPr-Anreicherung auf einer Streichlänge von 400 Metern entlang des Fenit-Kontakts. LRC234 befindet sich 480 Meter nördlich des aktuellen Grubenmodells.

Proben aus weiteren 120 Bohrlöchern befinden sich in den Probenaufbereitungs- und Analyselabors und das Unternehmen freut sich darauf, weitere Updates bereitzustellen, sobald die Ergebnisse vorliegen.

Eine aktualisierte Mineralressourcenschätzung für Longonjo, die die neuen Bohrungen berücksichtigt, wird abgeschlossen werden, sobald die endgültigen Analyseergebnisse vorliegen.

Erklärung der sachkundigen Personen

Die Informationen in diesem Bericht, die sich auf Geologie, Datenqualität und Explorationsergebnisse beziehen, basieren auf Informationen, die von David Hammond, einem Mitglied des Australasian Institute of Mining and Metallurgy, zusammengestellt und/oder überprüft wurden. David Hammond ist der Chief Operating Officer und ein Direktor des Unternehmens. Er verfügt über ausreichende Erfahrung, die für die Art der Mineralisierung und die Art der betrachteten Lagerstätte sowie die Tätigkeit, die er ausübt, relevant ist, um sich als kompetente Person im Sinne der Ausgabe 2012 des Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves zu qualifizieren. David Hammond stimmt der Aufnahme der Angelegenheiten in den Bericht auf der Grundlage seiner Informationen in der Form und dem Umfang zu, in der sie erscheinen.

Die Informationen in dieser Erklärung, die sich auf die Mineralressourcenschätzungen von 2019 beziehen, basieren auf der Arbeit von Rodney Brown von SRK Consulting (Australasia) Pty Ltd. Rodney Brown ist Mitglied des Australasian Institute of Mining and Metallurgy und verfügt über ausreichend Erfahrung, die für die Art der Mineralisierung und die Art der betrachteten Lagerstätte sowie für die von ihm ausgeübte Tätigkeit relevant ist, um als kompetente Person im Sinne des Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves (JORC Code 2012 edition) zu gelten.

Das Unternehmen bestätigt, dass ihm keine neuen Informationen oder Daten bekannt sind, die die in den oben genannten ursprünglichen Marktankündigungen enthaltenen Informationen wesentlich beeinflussen. Das Unternehmen bestätigt, dass die Form und der Kontext, in dem die Ergebnisse der kompetenten Person präsentiert werden, nicht wesentlich gegenüber der ursprünglichen Marktankündigung geändert wurden.

Tabelle 1: NdPr-Projekt Longonjo, RC-Bohrschnitte mit einer Mächtigkeit von mindestens 4 m und einem unteren Cutoff-Gehalt von $\geq 0,20$ % NdPr. Abschnitte mit einem unteren Cutoff-Gehalt von $> 0,40$ % NdPr sind fett und kursiv dargestellt.

<https://www.irw-press.com/de/news/weitere-hochgradige-bohrergebnisse-sollen-die-lebensdauer-der-mine-verlaengern>

*Alle Bohrlöcher sind geneigte RC-Löcher, mit Ausnahme von LRC238 im Zentrum des Projekts, das senkrecht gebohrt werden (siehe Tabelle 2 für Einzelheiten). REO = Die gesamten Seltenerdoxide umfassen NdPr und sind die Summe von La₂O₃, CeO₂, Pr₆O₁₁, Nd₂O₃, Sm₂O₃, Eu₂O₃, Gd₂O₃, Tb₄O₇, Dy₂O₃, Ho₂O₃, Er₂O₃, Tm₂O₃, Yb₂O₃, Lu₂O₃, Y₂O₃. NdPr = Neodym + Praseodymoxid. eoh = Schnittpunkt zum Ende der Bohrung. Das Koordinatensystem ist WGS84 UTM Zone 33 Süd, auf den nächsten Meter gerundet. Analyse von 2-Meter-Verbundproben durch Peroxidfusion und ICP-Analyse, Nagrom-Laboratorien Perth, Westaustralien. Höchstens 2 Meter interner Untergrund eingeschlossen.

Tabelle 2: NdPr-Projekt Longonjo, Standorte, Neigung und Azimut der RC-Bohrlöcher

<https://www.irw-press.com/de/news/weitere-hochgradige-bohrergebnisse-sollen-die-lebensdauer-der-mine-verlaengern>

Die Winkel des Ansatzpunkts (von der Horizontale aus) und Azimutwinkel wurden auf den nächsten Grad gerundet. Die genauen Bohrlochwinkel und Azimutwinkel wurden in 5-Meter-Abschnitten im Bohrloch nach Fertigstellung mit einem Reflex Ez-Gyro-Instrument erfasst.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder

Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/72529--Pensana-Rare-Earths-Plc-Weitere-hochgradige-Bohrergebnisse-sollen-die-Lebensdauer-der-Mine-verlaengern.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).